



Klimanotstand: Was geschieht in Südtirol?

Ziel der Konferenz ist es, die Öffentlichkeit für Umweltprobleme und für die Anpassung an den Klimawandel zu sensibilisieren. An der Konferenz werden lokale Experten, Techniker, Vertreter von Forschungseinrichtungen und sogar führende Wissenschaftler wie Luca Mercalli teilnehmen! Als Rahmenprogramm finden die Ausstellung "Wir sind alle Zeugen - Die Menschheit kämpft mit dem Klimawandel" und die Veranstaltung "Klimahouse x BZ" (22. bis 25. Januar) statt.

22.01.2020

09:00 Uhr

Bozen, Freie Universität Bozen, Universitätsplatz 1, Konferenzraum D0.01 Aula Magna (Erdgeschoss)

Moderatorin: Irene Senfter (Geschäftsführerin Ökoinstitut Südtirol / Alto Adige)

PROGRAMM

8.30 – 9.00	Teilnehmerregistrierung
9.00 – 9.15	Grußworte
9.20 – 9.40	Technologie und die Klimakrise: warum optimistisch sein und warum nicht? <i>Andrea Gasparella - Professor der Freien Universität Bozen, Fakultät für Naturwissenschaften und Technik</i>
9.40 – 10.00	Klimawandel: die Auswirkungen auf die Umwelt in Südtirol <i>Volkmair Mair – Direktor der Amt für Geologie und Baustoffprüfung, Autonome Provinz Bozen</i>
10.00 – 10.20	Was geschieht in Europa und Italien? Wir müssen uns beeilen. Wie sich die Gesetzgebung ändert <i>Norbert Lantschner - Präsident der Climabita-Stiftung</i>
10.20 – 10.40	Bozner SECAP: Anpassung der Stadt an den Klimawandel <i>Emanuele Sascor – Direktor der Amt für Geologie, Zivilschutz und Energie, Gemeinde Bozen</i>
10.40 – 11.10	Kaffeepause
11.10 – 11.30	SECAP – Anpassung an den Klimawandel in Meran <i>Peter Laner - Forscher Eurac research – Institut für Regionalentwicklung</i>
11.30 – 12.00	Klima- und Umweltkrise: ignoriert, unterschätzt und dringlich <i>Luca Mercalli – Präsident der Italienischen Meteorologischen Gesellschaft</i>
12.00 – 12.30	Diskussionsrunde

Die Konferenz wurde akkreditiert mit:

- **Ordine dei Geologi: 3 Credits**
- **Berufskammer der Agronomen Forstwirte: 0,375 Credits**
- **ANACI: 4 Credits**
- **Geometerkollegium: 2 Credits**
- **Kammer der Architekten: 3 Credits**



Stadtrat für Umwelt, Mobilität und Chancengleichheit

